

Deutsches Team Vizeweltmeister bei IFD-Weltmeisterschaft

11. November 2016

Vom 25. bis 28. Oktober 2016 fand in Warschau die 26. IFD-Weltmeisterschaft statt. Rund 30 Teams aus 12 Ländern sind in der polnischen Hauptstadt zusammengekommen, um in den Kategorien Metaldach, Steildach und Flachdach gegeneinander anzutreten. Deutschland wurde im Bereich Steildach Vizeweltmeister.

Die Sieger

Das Steildachteam bestand aus den Dachdecker-Junggesellen Tom Gladisch, Schleswig-Holstein (1. Bundessieger 2015) und Volker Pohlmeier, Nordrhein-Westfalen (2. Bundessieger 2014). Mentor und Trainer des



Bild: (ZVDH): Jörg Schmitz, Tom Gladisch, Volker Pohlmeier (vlnr)

Steildach-Teams war Jörg Schmitz vom Bundesbildungszentrum des Deutschen Dachdeckerhandwerks (BBZ Mayen). Die Entscheidung im Steildach war äußerst knapp: Nur wenige Punkte trennten den ersten vom zweiten Platz. Anfertigen musste das Vizeweltmeistersteam zwei Pflichtaufgaben, die aus jeweils kompletten Dachaufbauten mit einer Dachziegeldeckung mit Grat und Einbau eines Dachflächenfensters bestand. In

der zweiten Aufgabe war ein Dachmodell mit Kehle mit Dachsteinen und wiederum der Einbau eines Dachflächenfensters herzustellen.

Ergebnisse Steildach:

1. Polen
2. Deutschland
3. Österreich und Schweiz

Ergebnisse Flachdach:

1. Schweiz
2. Österreich
3. Estland

Das Team Flachdach setzte sich zusammen aus Manuel Mertens aus Rheinland-Pfalz (1. Bundessieger 2014) und Albert Scherer aus Hessen (2. Bundessieger 2015). Mentor und Trainer war Michael Schaaf vom BBZ Mayen.

IFD-Kongress

Parallel fand der 64. IFD-Kongress statt. An zwei Tagen gab es ein prall gefülltes Konferenzprogramm: So wurden beispielsweise die neuen IFD-Richtlinien für Fassaden und für den Umgang mit Asbest vorgestellt. Weiterer Programmpunkt war, wie Drohnen mit Kamera und den zugehörigen Auswertungssystemen die Arbeit von Planern und Dachdeckern unterstützen können. Weiterhin befassten sich die Kongressteilnehmer mit Zertifizierungsmodellen für einen zukünftigen IFD-Berufsbildungspass. Gewählt wurde auch der neue Präsident der Internationalen Föderation des Dachdeckerhandwerks: Walter Bisig aus der Schweiz löst nun den bisherigen Präsidenten Michal Olszewski aus Polen ab.

Die nächste IFD-Weltmeisterschaft findet 2018 in Riga (Lettland) statt.

Herausgeber:

Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks e.V., Fritz-Reuter-Straße 1, 50968 Köln
☎ 0221-398038-0 📠 0221-398038-99 E-Mail zvdh@dachdecker.de Internet www.dachdecker.de
<https://facebook.com/DachdeckerDeinBeruf> Verantwortlich: Claudia Büttner